

Land die gleichen Hauptformen der Wirtschaft und wirken die gleichen Klassenkräfte: die Arbeiterklasse, die Bourgeoisie, das Kleinbürgertum und die werktätige Bauernschaft. Damit steht die Arbeiterklasse überall vor den gleichen Hauptaufgaben: den Widerstand der Bourgeoisie zu brechen, das Privateigentum an den Produktionsmitteln abzulösen und mit den sozialistischen Produktionsverhältnissen die Grundlagen des Sozialismus in allen Bereichen der gesellschaftlichen Entwicklung zu schaffen und zu festigen. **Drittens** ist die Arbeiterklasse in allen Ländern die soziale Hauptkraft und ihre marxistisch-leninistische Partei die politische Führerin des revolutionären Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus. Dabei ist die wechselseitige internationalistische Unterstützung der Arbeiterbewegung aller Länder ein entscheidender Faktor im revolutionären Weltprozeß.

Ausgehend von den praktischen Erfahrungen des sozialistischen Aufbaus in der Sowjetunion und in weiteren sozialistischen Ländern konnten die Vertreter der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder im Jahre 1957 nach kollektiver Beratung **allgemeine Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen Revolution und des sozialistischen Aufbaus** herausarbeiten. Dazu gehören:

- die Führung der werktätigen Massen durch die Arbeiterklasse, deren Kern die marxistisch-leninistische Partei ist, bei der Durchführung der proletarischen Revolution in dieser oder jener Form und bei der Errichtung der Diktatur des Proletariats in dieser oder jener Form;
- das Bündnis der Arbeiterklasse mit der Hauptmasse der Bauernschaft und andere Schichten der Werktätigen;
- die Beseitigung des kapitalistischen Eigentums und die Herstellung des gesellschaftlichen Eigentums an den wichtigsten Produktionsmitteln;
- die allmähliche sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft;
- die planmäßige, auf den Aufbau des Sozialismus und auf die Hebung des Lebensstandards der Werktätigen gerichtete Entwicklung der Volkswirtschaft;
- die Verwirklichung der sozialistischen Revolution auf dem Gebiet der Ideologie, Kultur und die Heranbildung einer der Arbeiterklasse, dem schaffenden Volke und der Sache des Sozialismus ergebenden zahlreichen Intelligenz;
- die Beseitigung der nationalen Unterdrückung und die Herstellung von Gleichberechtigung und brüderlicher Freundschaft zwischen den Völkern;
- der Schutz der Errungenschaften des Sozialismus gegen die Anschläge äußerer und innerer Feinde;
- die Solidarität der Arbeiterklasse des gegebenen Landes mit der Arbeiterklasse der anderen Länder, das heißt der proletarische Internationalismus.²¹

Die **Kenntnis und schöpferische Anwendung dieser allgemeinen Gesetzmäßigkeiten** hat für die Politik der kommunistischen Parteien wachsende Bedeutung. Die Entwicklung des revolutionären Weltprozesses stellt den marxistisch-leninistischen Parteien die Aufgabe, den konkreten Weg des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus aus-

21 Siehe Erklärung der Beratung von Vertretern der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder (Moskau, 14. bis 16. November 1957), Berlin 1958, S. 13/14.